

Das Institut Français de Vienne, das ERC-Starting Grant-Projekt „The Production of Work“ (Universität Wien) und das Institut für Wissenschaft und Kunst (IWK) laden ein zum

## **VORTRAG**

**Gérard Noiriel (Paris):**

### **Die Rolle der Einwanderung bei der Konstruktion und Dekonstruktion der Arbeiterklasse in Frankreich (19.-20. Jahrhundert)**

**(Le rôle de l'immigration dans la construction/déconstruction de la classe ouvrière en France [XIXe-XXe siècle])**

15. April 2010, 19.00 Uhr,

Institut Français de Vienne

Währinger Straße 30, 1090 Wien

Heutzutage ist die Einwanderung in den meisten europäischen Ländern Ursache von Spannungen in den popularen Klassen: Das erklärt die Wiederkehr des Nationalismus und der extremen Rechten im politischen Feld. Der Vortrag wird zeigen, dass die Besonderheit Frankreichs in diesem Kontext auf seine lange Einwanderungstradition zurückgeht.

1930 war Frankreich weltweit das erste Einwanderungsland – noch vor den Vereinigten Staaten. Doch im Unterschied zu den « neuen Ländern » diente in Frankreich der massive Zuzug von Einwandernden nicht dazu, das Land zu bevölkern und zu erschließen. Die ausländischen ArbeiterInnen wurden massenhaft rekrutiert, um die unteren Posten am industriellen Arbeitsmarkt zu besetzen. Frankreich führte damit ab dem Ende des 19. Jahrhunderts jenes Einwanderungsmodell ein, das sich nach dem Zweiten Weltkrieg in ganz Europa durchsetzen sollte.

Diese lange Geschichte der Einwanderung prägt bis heute die Geschichte der französischen ArbeiterInnen-Welt und der popularen Viertel so stark, dass es unmöglich ist, die aktuellen sozialen Konflikte in den Vorstädten zu verstehen, wenn man diese Vergangenheit nicht berücksichtigt.

Der Vortrag wird auf Französisch gehalten, eine deutsche Übersetzung wird bereitgestellt.

**Gérard Noiriel** ist Historiker in Paris und seit 1994 Directeur d'études am I'IRIS (Institut der recherche interdisciplinaire sur les enjeux sociaux, Sciences sociales, politique, santé) – EHESS. Er ist Mitherausgeber der Reihe « Socio-histoires » bei Belin und Mitgründer der Zeitschriften « Genèses » und « Histoire et Sociétés ». Er bekleidet eine Vielzahl von Funktionen in internationalen Fachzeitschriften und Kommissionen unterschiedlicher Universitäten. Als Intellektueller engagiert er sich – praktisch wie mit Publikationen - in der politischen Öffentlichkeit Frankreichs zu Problemen der Einwanderungspolitik.

Am 19. März findet ein **Arbeitsgespräch** mit Gérard Noiriel statt

(Informationen und Anmeldung: [alexander.mejstrik@univie.ac.at](mailto:alexander.mejstrik@univie.ac.at)).

Der Vortrag wird gehalten im Rahmen der **Vortragsreihe**

## **Die Sozialwissenschaften und die aktuellen Probleme der Erwerbsarbeit. Reflexion und Intervention**

**November 2009 - Juni 2010**

Veranstalter:

Institut Français de Vienne

<http://www.ifvienne.org/>

ERC-Starting Grant-Projekt „The Production of Work“ (Universität Wien)

<http://pow.univie.ac.at/>

Institut für Wissenschaft und Kunst (IWK)

<http://www.univie.ac.at/iwk/>

Konzept und Koordination: Alexander Mejstrik, Sigrid Wadauer

Mit Schlagworten wie „Krise des Sozialstaates“, „Ende der Normalerwerbsbiographie“ und „Prekarität“ werden seit einigen Jahren die historischen Veränderungen in der Organisation von Lebensunterhalten diskutiert. ForscherInnen unterschiedlicher Disziplinen und Länder

beschäftigen sich mit dieser Thematik, an der auch eine breite Öffentlichkeit interessiert ist. Der Austausch bereitet jedoch Probleme. Oft fehlen Übersetzungen zwischen SpezialistInnen und der Öffentlichkeit, zwischen Disziplinen und Ländern. Besonders gravierend ist dies für Frankreich und Österreich. Die Sprachbarriere, Unterschiede in den Wissenschaftstraditionen und in den Vorstellungen von der Rolle Intellektueller in der Öffentlichkeit erschweren die gegenseitige Rezeption. Um diesen Schwierigkeiten entgegenzutreten, werden französische ForscherInnen eingeladen, ihre Arbeiten einem Wiener Publikum zu präsentieren. Im Sommersemester wird die Reihe mit Isabelle Coutant und Gisèle Sapiro fortgesetzt.